



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung  
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
Fachamt Bauprüfung  
M/BP

###  
###  
###  
###

Klosterwall 6 (City-Hof, Block C)  
20095 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 54 - 34 48  
Telefax 040 - 42 79 - 01 54 1  
E-Mail [baupruefung@hamburg-mitte.hamburg.de](mailto:baupruefung@hamburg-mitte.hamburg.de)

Ansprechpartner ###  
Telefon 040 - 4 28 54 - ###  
Telefax ###  
E-Mail ###

GZ.: M/BP/02012/2017  
Hamburg, den 30. November 2017

Verfahren  
Eingang

Vorbescheidsverfahren nach § 63 HBauO  
06.07.2017

Grundstück  
Belegenheiten  
Baublock  
Flurstücke

###  
130-093  
1426, 01426 in der Gemarkung: Schiffbek

### Aufstockung eines Mehrfamilienhauses durch ein Vollgeschoss (4 zus. WE)

### VORBESCHIED

Nach § 63 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung werden unbeschadet der Rechte Dritter die im Antrag gestellten Fragen beantwortet.

Der Vorbescheid gilt zwei Jahre (§ 73 Abs. 2 HBauO).

Die Geltungsdauer kann auf Antrag jeweils bis zu einem Jahr verlängert werden (§ 73 Abs. 3 HBauO).

### Grundlage der Entscheidung



Öffnungszeiten:  
Mo, Fr  
von 09.00 bis 12.00 Uhr  
Di, Do  
von 09.00 bis 15.00 Uhr  
Mi - geschlossen  
Bauberatung findet nur nach Termin-

Öffentliche Verkehrsmittel:  
U1 Steinstraße

Grundlage der Entscheidung ist bzw. sind

- der Bebauungsplan Billstedt 28

mit den Festsetzungen:  
in Verbindung mit:

WR IIIg, Baulinie  
der Baunutzungsverordnung vom 26.06.1962

- die beigegeführten Vorlagen Nummer

0 / 4      Lageplan mit Feuerwehraufstellflächen; 1:500; v. 04.07.17  
0 / 5      Grundriss Aufstockung VG; 1:100; v. 04.07.17

unter der Maßgabe der nachfolgenden Entscheidungen, Nebenbestimmungen, Hinweise und grünen Eintragungen in den Vorlagen

### Beantwortung der Einzelfragen

1. **Ist das Bauvorhaben "Aufstockung eines Mehrfamilienhauses durch ein Vollgeschoss in Kirch Linden 34-36 in 22111 Hamburg" mit der Abweichung vom B-Plan genehmigungsfähig?**

Ja, aus planungsrechtlicher Sicht ist das Vorhaben genehmigungsfähig.

2. **Kann eine sanierungsrechtliche Genehmigung in Aussicht gestellt werden?**

Ja, die Sanierungsrechtliche Genehmigung wird unter der Bedingung in Aussicht gestellt, dass im Baugenehmigungsverfahren die angekündigten Modernisierungsmaßnahmen zusammen mit der geplanten Aufstockung beantragt und im Zusammenhang umgesetzt werden und die Genehmigungsplanung in seinen Grundzügen der für den Vorbescheid vorgelegten Planung entspricht.

### Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften

3. Folgende planungsrechtliche Befreiung wird nach § 31 Absatz 2 BauGB erteilt
  - 3.1. für das Überschreiten der zulässigen Zahl der Vollgeschosse von 3 um 1 auf 4 Vollgeschosse (§ 18 BauNVO)

### Hinweis

Der Vorbescheid ersetzt nicht die Genehmigung für das Vorhaben und berechtigt nicht zum Beginn der entsprechenden Arbeiten (§ 59 Abs. 1 HBauO i.V.m. § 72 a Abs. 1 HBauO).

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

### Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Unterschrift

**Weitere Anlagen**

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Änderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude: Gebäudeklasse 1 bis 5

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Reines Wohngebäude